

Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 3 (1862-1863)

Register: Wort- und Sachbestand

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wort- und Sachbestand.

Die grössere Zahl bezeichnet die Seite, die kleinere dahinter je die Seitenspalte,
Paragraphen oder Zeile.

A.

ablegen Verweise 345. Busse einzahlen, Widerruf thun.
Aemter des obern Freiamtes 137.
Aemter des untern Freiamtes 138.
Angelsachsen legende in Sarmendorf 130.
Angelsachsen-Tragödie gespielt 133.
Ankenfluh, Ankenbalm 54. Riesensteine.
Ankenkübel, ein Kleinkinderstein 15.
Annägelten, ein Markenzeichen 96.
Antworter 266. der gerichtlich sich Vertheidigende.
Axtwurf des hl. Wolfgang 61.

B.

Badenerbusse unter dem Rain 196.
bariskörnlin 169. Gewürz.
batzen vele 169. Felle im Vliess.
Beguinen 114. Geistlicher Schwesternverein seit 1187.
Beilager vor der Trauung. 118.
bekämbern 183. belästigen.
bekümmern einen 267. gerichtlich anfechten.
benügig 200. genügend.
bescheiden 198. billig. — gewand, darin einer bescheidenheit ist 167. sonntägliches, ehrbares.
Bettlerstein bei Wohlen 74.
bewerben der güter 229. Acker bestellen.
Bildberge 91. 98. 101.
Bildsteine Christi 66.
blumen 221. die Ansaat.
bluotrunssig schlagen 171. hat doppeltere Busse zur Folge.
blutschin 168. ein Salzgemäss.
Boden 169. ein Waarenfass; namentlich Salzfass mit ungereinigtem oder Lecksalz. Grimm Wb. 2, 216.

Bohlerstein 126. bol: domus, atrium.
Brod keil-, oder hammerförmig gebacken, cuneus, cuneolus, franz. Quignot 21. 22.
Bubenbergischer und Landenbergischer Spruchbrief 240. 266. 268.
Burkardsgrab zu Beinwil 58.
Bussenmass 266. einfaches = 9, dreifaches = 27 Pfd.

C.

clarmunt 167. Beuteltuch.
crützsteine ze Baden 194. Gerichtssteine des Stadtfriedens.

D.

dät 307. Diät, Tagfahrt.
dieb vnd frevel, richten über 254. Gericht über das Blut, furtum et iudicium sanguinis.
Dienst 232. Dienstboten.
Dillstein 81. 82.
Doggelstein, Doggelistube 78.
Donnerkeil, Donnerstein 122. 44. 46. 47.
Dorfbriefe, ihre Erneuerungs Sparten 143.
Dorfgerechtigkeit, ihr Begriff und steigender Geldwerth 157.
Dreihäupter 97.
Dreispitz 22. Opferbrode.
Dreistein 94—96.
Dürst und Türst 41. Wild. Jäger.
Dürstender Riese 31.

E.

Erschatz (herarium, erarium, honarrium, intrarium) ist die beim Antritt des Erblehens dem Grundherrn zu zahlende Gebühr. 144. 150. 165¹⁰. Engelsäxerstein 133.

enkein est deheiner 226. irgend einer derjenigen.
entschütten sich des falls 202. sich erledigen des Sterbzinses.
Entslöcher 85.
Essel und Etzler 41. Riesen- und Geschlechtsnamen.
essende pfand 200. fahrende 223.
Ettiswiler Mirakel 117.

F.

färdenli 167. romanisch vara, Ellenmass, ital. fardello, ein Pack.
Fasnachtfeuer abgeschafft 156.
Feldsiechenhaus zu Kaiserstuhl 187.
Feuerstein 22. Opferbrod.
Fischbank 51. 52. Name erraticischer Blöcke.
flêmsche wull 168. Flämische.
Flins als Felsname 20.
Flinsstein mythologisch 20. 21.
fragen einen, gerichtlich 236. 267. an's Folterseil legen.
Frau als Gebirgsname 99. 100.
Fremdenpolizei 157.
Friedbruchsstrafen 231. 240.
Friedbrüchige Ehweiber 218.
Friden beschowen 183. die Bann-einfriedung untersuchen. guten frieden haben, fridbrüchig vich 183. die Einfriedungszäune betreffend.
Fridlins Leute, oder des Gotteshauses Seckingen 202.
Frygbad 196. das Freienbad in Baden.
frygheit 189. Marktfreiheit auf dem Zurzacher Jahrmarkt.
Futter- und Vogthaber 211.

G.

galgēn 168. latein. galanga, Galgant, ostind. Gewürz- u. Heilpflanze.
Galgenlehen zu Ehrendingen 164. 167.
Galgenleiter u. Rad fertigen, es erstellen und die Malefizklage führen zu Ehrendingen. 162.
Garnwendel, goldner der Giebelkönigin 26.
Gartenhahn, Steuer 149.
gelász und lîbval 172. Sterbzins.
Geldbusen nach der ersten Vilmern-Schlacht 143.
gewandfall 227. Sterbzins.
gicht 188. Eingeständniss.
gichtige schuld 200. eingestandene.
Gnappstein 40.
grossus, vulgarirter Batzen nominatus 316.
güngeln, lunzen u. einstutzen, ein Ortsbrauch 93.
Guotjahr 164. 224. Neujahrsgeschenk.

H.

Häfelistein bei Birhard 73.
halssteuer 201. Kopfsteuer.
Hammer, Gewitter- und Rechtssymbol 45.
Hammerwurf 61. 91.
Handschuh, ein Rechtssymbol 95.
harnesch vallen 213. Gewandsfall steuern.
Harte und Linde, Parteinamen im Bauernkrieg 141.
Heidengräbniss zu Sarmensdorf 125.
Heidenhübel zu Vilmergen 81.
Heidenhügel unterer, zu Sarmendorf 126.
Heidenkirche u. Heidenschloss zu Vilmergen 81.
heidnisch arbeit des Gewandwirkens 25.
Heiligenknochen im Glockenguss 132.
Heiligkreuz 20. Opferbrod.
Heilstein 15. 56—62.
heischstür 172. weibliche Aussteuer.
Herbstabrichtung, Vogtgericht 158.
Herdmandlhübel 79. Hügel nebst Felsstein der Erdmännchen im Wohlener Wald Bannhau.
Herdmandlistein bei Wohlen 77.
herdvellig schlagen 171. hat dreifache Busse zur Folge.
Hergottstritt 49.
Hochzeitsbrauch und Kosten 147.
Hunde in's Bad werfen 196.
hûsröuchy 163. eigener Haushalt, Herdzins.
Hühnerstein bei Wohlen 13. 33.
hüt 169. drei Hüte Baumöl machen einen Saum.

J. I.

Jagdmandat 156.
Jahrzeitbuch Sarmensdorfer, dessen Erneuerungskosten 132.
ichtz 205. etwas.
igen 168. Eibenholtz.
In der Gassen, ein Vogteigericht 134. 136.
Judengeleit 196.
Judenmandat 153.
Jungfernöhübel 79. Anhöhe am Weiber Rosengarten im Wohlener Wald Bannhau.

K.

Kabebérlin 169. Kapern.
Kaibenstatt, Gräber in der Suhrer Waldung 73.
Kaibler, ein Grabsfeld im Wohlener Wald Bannhau 79.

Kaiserliches recht 232. noch 1554 in
Tagsatzungsbeschlüssen massgebend.
Kegel und Kugel im Gewitterphä-
nomen 44.

Kilcherry ze Mellingen 198.
Kindergrotten 15—17.
Kindlistein der hl. Verena 15.
Kirchenvermögen Sarmensdorfs 150.
Kleeblatt als Markenzeichen 97.
Kleinkindersteine, aargauer 13. 14.
15. 75.
Kriegscontingent des Freiamtes 140.
Krummamt 138. sein Bezirk im Ober-
Freiamt.
Kuhstein 46. ein Heilstein.

L.

Landpreis niederer 146. 150.
Landvögtische Missverwaltung
150. 152. 156.
landzügling, frige 187.
Lästerstein 94. zur Strafe schmäh-
süchtiger Weiber.
Lebensweise des ehemaligen Frei-
ämters 151.
linvardel 167. 168. ein Pack Linnen-
stoffe aus Ravensburg u. St. Gallen.
Lützelburger grawes 167. Wollen-
stoff aus Luxemburg.

M.

Malefizverfahren 139.
Mangsstab, Baselstab, als Opfer-
brode 22.
Mangstritt, Martinstritt 65.
Martinslöcher 65.
matzis 168. Grobe Decken, matta,
Binsen- und Haargeflechte. Mäzzent-
tuch, Glarner Halbtuch. M. Schuler,
Glarner Gesch. 280.
mechelschesstuoch 167. aus Mecheln.
Menschenrüti 79. Grabfeld im Woh-
lener Bann.
Menschen Verkauf, obrigkeitl. 228.
Messacher, Messgewand 132.
Mont Job zu Basel und am Bernhards-
berg 22. 102.
Mordnacht zu Zug 121

N.

nachjagende ämter 173.
nachjagende herren 187.
nachjagende Eigenleute 201.
Nachrichters Handschuhe 189.
Niderhüs zu Baden, das untere Schloss
an der Limmat, dessen Rechtsame 260.
niemer 214. niemand.
nunnenmacher, Nunnenweid zu
Baden 190. Schweinschneider auf der
Schweinweide.

Nunnenweider, Nunnenmacher
259. Schweinschneider.

O.

ösen, erösen 191. erschöpfen.
old 226. oder.

P.

pēnfellig 225. strafbar.
Pestzeit in Sarmensdorf 140.
Pfau als Hochzeitsgericht 118.
Pfesser, Naturalzins 164. als Vogt-
steuer 190.
Petersstab 20.
Petronella cultus i. d. Schweiz 64.
Petrus, Schlüsselwerfend 63. Wetter-
heiliger 63.
prust 190. Bruch des Flussdammes.

R.

Regenstein 49. 50. 53.
Regler, S. Felix- u. Regulaleute 202.
Reichsstrasse in der Limmat und
Aare 190.
Reisläufereiverbot 209. 219.
Rock der Untervögte 207.
Roggenstein und roche: petra und
colus 23. 24.
Romediussprünge 65.
Rosengarten 79. ein Weiher im Woh-
lener Wald Bannhau.
Rüfengrind, Waldberg bei Suhr mit
alten Gräbern 72.
Runse, als Fels und Felsgeist 20.
rusziger rafen 179.

S.

Sachs, die Steinwaffe 17. 18.
Sax in Ortsnamen 19.
salmerswiler blutschin 168. Sal-
manswiler Salzgemässe.
samen als pfand 200. Saatkorn.
Sax, von, genannt De Rupe, 18. —
Ruepp, genannt von der Flühe 147.
Schalenstein bei Suhr 72. im Ber-
ner Seelande 87.
Schibe salz 168. Salzscheibe.
schlehvass 168. Fass mit kleinge-
pochter, geschlemmter metallischer
Erde (?).
Schlüsselwirth zu Baden 196.
Scholder 189. Sold, Zins von einer
Marktbank auf der Zurzacher Messe.
Schürlätz vardel 167. Ein Pack roth-
farbigen Barchents.
Schützengewinnste 149.
Schützenzunft als Sebastians-
bruderschaft 148.
Schwipfenning zu Baden 164.
165. Vieh- u. Weidesteuer.
secher 188. Der rechtsstreitende Theil.

Sidehübel 79. Hügel mit dem Stein-tisch im Wohlener Wald Bannbau.
Sidenlen besetzen 192. Die Ge richtsbänke mit den Geschworenen be setzen.

Sonntagsgesetz 151. 157.
sperberhantschu 189. Symbolischer Jahrmarktszins des bischöfl. Vogtes an den Badener Landvogt.

Stabwurf des hl. Fromont und Ursitz 91.

Staufen-Lenzburger Landcapitel, dessen Umfang 309.
stegrifvass 169. Reitzeug enthaltend.
staffel gewand 167. eine Truhe Leib wäsche und Kleider.

Stein als Nomen 7.
Stein- und Knochencultus 9. 10.

Stein zu Baden 260. die obere Burg, das oberhūs.

stein entsprungenes Geschlecht 7. 10. 11. 12.

Steine sich umdrehend 87—91.
Steine zu Haufen legen 78. 85—87.

Steinmannli als Gebirgsname 86. 87. 99.

Steinreliquien im Kloster Muri 65. 66. 67.

Steinsarg Burkards u. der Angelsachsen wird bekrochen 58. 59.

Steinschleudernde Riesen 43.

Steine schreiend 41. 61. 91.

Steinerner Tisch bei Aarau. 84.

Sterbfallzins 155.

stöck 193. Opferstock.

stöck vnd galgen 195.

Strahlstein 47.

Strassenbausteuer 152.

strubch mit Salz 168. für stubch?

stubch mit buchs 168. Stübbichen mit geschnitzten Löfeln.

Stuffelhühner 135. sind weidende.

sungichten 184. Sonnenwende.

swertbrend 168. Gestähltes Eisen.

Grimm, Wb. 2, 296¹⁶.

swingelt 224. Viehzehnten, Weide zehnten.

T.

Tagewan: Handfrondienst von Tages dauer. Durch Ausstossung des G ent standen die Formen: **Tawen**, **Tau wen** (Morgen Landes), u. nach Aus stossung dieses W **Tauner**: homo da gewanus (Grimm Weisth. 1, 138) der Taglöhner, Handarbeiter.

Telle, die drei im Freiamte 142. Teufelsteine verschiedener Be nennung 48. 83. 84. 90.

Tischkämmerli, Heidengräber am Lindenberge 70.

Trager ist der für den Natural- oder Geldzins eines zum Herrenhofe gehörenden Bauernlehens haftbare Mit pächter und verantwortliche Steuer einsammler unter seinen Pachtge nossen.

Tragerei, ihr Schatzungswert. 129. **trostung** 188. 240.: Caution von 20 fl. **twernacht** 201. —mhd: über dwärch naht: so dass nur eine Nacht dazwi schen liegt, binnen 24 Stunden.

U.

überschläge in der Reuss 215. siehe Fach.

ützit 206. etwas.
vnbekumbret 166¹⁰. unbesteuert.

vnd 196. etc. steht als pronom. relativ, 204. 206 als conjunction.

vngenossame 172. 201. Das Ver heiratungsrecht Unfreier mit den Un freien einer anderen Herrschaft.
vströschen dem Lehenmann 221. 222. Pfändung der aufgespeicherten Korngarben.

V.

vachen üf dem loufen 163. 190. sind in der Limmat bei Baden die Flechtwerke zum Fischen; facht= captura.

Fall, die Abgabe an den Leibherrn beim Tode eines Hörigen, von der Verlassenschaft zu entrichten in dem Besthaupt (Hauptfall), welches das zweitbeste Stück im Stall bezeichnet, oder im Gewandfall, Kleid oder Bett des Verstorbenen, 152.

vallen 187. beides, den Leibfall geben und nehmen.

var daz, zuo den cleinen bedren, 163. Limmatschiff zu Baden.

vele gehare 169. Rauhfelle.

Verenaloch 59. Frena-Bubelins loch 15. — Frau Vreneli im Tann häuserlied 82.

Verenenopfer, eine Beute der Zur zacher Chorherren 193.

verkaufen der Leute 207.

verschinen 199. unscheinbar machen, veralten.

verschroten gewant 172. 175. zugeschnittenes.

Vierzig, die, zu Baden 225.

Vogtvesen 162. Voglkorn.

Volkslied von den Angelsachsen 132.

vorfallen 201. das Vorrecht im Falle.

W.

Waggental 203. Aargauische Landschaft an der oberen Reuss.
wandeln und wesern 209. wandeln und sein.
warandia 244. Bürgschaft, vgl. wertrager.
weihschaft und früntschaft 210. Feind- und Freundschaft.
weissen 169. Weizen.
wertrager 192. Bürge, Hauptschuldner.
Wetzsteine, mythische 55.
Wetzsteinförmige Butter 53.
Wildemänner als Festmasken 27. 30. als Wappenfigur 28. 30. 32. als Ahnherren landschaftlicher Geschlechter 29. 31. 33. 34. 35. 36. ihre Wohnorte und Grabsteine 31.

Wildemannssteine 28. 71.
wiler 167. Schleiertuch.
Windischer antikes Geschirr 273. 283.
Winterstrenge 150.
Wirtel in der Aare 24.
Wolfsgarn 144. 146.
wonn 201. statt wan, weil.
wortzeichen 212. Wahrzeichen.

Z.

Zehen die, zu Birmenstorf 230: bilden dorten das Dorfgericht.
zeine mit strelen 168. Wanne voll Haarkämme.
zimpfetag 224. siehe guotjahr.
Zurzacher Marktordnung 207.
Zürichstäbler 204.
zwürent 189. zweimal.

Orts- und Personennamen.

A.

Aendingen 242, siehe E.
Aesch 176.
Altstetten 179.
Aradinga, Erendingen, 258.
Araris 253.
Asecka 106, siehe Reusseck.
Auenstein, Leisestein, Schwarzu. Teufelsstein. Felsblöcke in der Reuss bei Birrhard 73.

B.

Bachtalen 259, Hofstatt in Nieder-Siggingen.
Baden, Burcardus et Cuonradus, milites de 259.
Baden, Stadt, 194.
Baebikon 186.
Bäder zu Baden, die kleinen, 182.
Baldingen 186.
Baltenschwil 178.
Baltzimooos, Grabfeld bei Sarmendorf, 125.
Bebinchon 253. Böbikon.
Bellicon 171.
Benkersberg 179.
Bernau, Reinhart von, 251.
Bernau am turn 194.
Bessersteins hüs zu Baden 162.
Betwil 128. 213.
Bezzenowe 241. Hofstatt ao. 1240.
Beznau 251.
Birdorf 243. 254.
Birmistorf 162. 166. 173²⁵. 174. 175. 229.

Blidegg, Walter von, 237.
Boswil 220.
Bötznow, Ober und nieder, 181.
Bötzstein 193.
Bottenstein 116. 123.
Bozvilre, siehe Boswil, 129.
Bremgarten 199.
Bronner, Franz Xaver, 322.
Brugg 177.
Brühl, niederer, zu Wettingen 167.
Bubendorf, Herman Ritter, von, 245.
Bücken 186. Commende Beuggen.
Bünzen 220.
Büttikon, von, 193.
Buggenmüli 170. Hofstatt bei Mellingen.
Bulberg, capella 310. Bühlberg, Bez. Lenzburg.
Bullersberg 174.
Buosnang 171.
Burlefrau, Herr, von Taingen, 330.
Butinchoven, Büttikon, 128. 129.

C.

Chuisnach Eghartus 106.
Clingnau, Stadt, 186. 187. 188. 238.
Stadtsiegel 244. 245. — Eigenleute 246. — Johannitercommende 243.
245. — Von da nach Leuggern verlegt 251.
Clingenowe, castrum 242. — castrum novum 243.
Crenkon 291. Gränichen.
Cussaperc 242. siehe Küssenberg.